

Niederschrift

Gremium	Sitzung - RWB/003(VI)/14			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Regionalentwicklung, Wirtschaftsförderung und kommunale Beschäftigungspolitik	Donnerstag, 27.11.2014	Hansesaal, Altes Rathaus, Alter Markt 6, 39104 Magdeburg	17:00Uhr	18:40Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 30.10.2014
- 4 Informationen
- 4.1 Zusammenfassung der Ergebnisse der Verkehrsuntersuchungen Süd/Südost für die Stadtteile Leipziger Straße/Hopfengarten/Salbke und Westerhüsen (DS0519/13) I0315/14
- 4.2 Information zur Stellungnahme S0179/13 zum Antrag A0084/13 AG Neue Medien/Social Media I0317/14
- 5 Bericht zum Cluster Gesundheitswirtschaft / Medizintechnik
- 6 Bericht des Beigeordneten

7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Michael Hoffmann

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Hubert Salzborn

Stadtrat Jens Hitzeroth

Stadträtin Andrea Hofmann

Stadträtin Jenny Schulz

Stadtrat Tom Assmann

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundige Einwohnerin Jana Bork

Geschäftsführung

Herr Norbert Haseler

Verwaltung

Birgit Marxmeier

Frau Andrea Schwingel

Herr Schröter

Gäste:

Frau Worel

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Frank Theile

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundiger Einwohner Hans-Dieter

Bromberg

Sachkundiger Einwohner Dr. Helmut Hörold

Verwaltung

Beigeordneter Rainer Nitsche

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 17:00 Uhr eröffnete der Vorsitzende des RWB-Ausschusses Herr Stadtrat Hoffmann, die Sitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder und Verwaltungsvertreter.

Der Vorsitzende, Herr Stadtrat Hoffmann, stellte für den RWB-Ausschuss fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde.

An der Sitzung nahmen 6 stimmberechtigte Stadträte und eine sachkundige Einwohnerin teil. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Stadtrat Hoffmann stellte fest, dass es keine Hinweise zu vorliegenden Tagesordnungspunkt gab.

Die Tagesordnung wurde von den Mitgliedern des Ausschusses einstimmig bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 30.10.2014

Die Niederschrift (NS) vom 30.10.2014 wurde relativ kurzfristig den Ausschussmitgliedern vorgelegt. Es wurde bemängelt, dass die Anlage zur NS (Schreiben Albinmüller-Turm Nutzungskonzept) nicht den geforderten Schreiben entspricht. Dem wurde widersprochen, da das anliegende Schreiben der geforderten Anlagen entspricht (siehe Seite 8 der NS). Die Kostenübersicht und die Stellungnahme der MVGM und der EbKGm wurden den Mitgliedern bereits per Mail vom 17.10.2014 zugesendet.

Herr Stadtrat Hoffmann informierte, dass in der kommenden Januarsitzung den Stadträten eine offizielle Information vorgelegt wird, welche die Problematik „Nutzung Albinmüller-Turm“ genauer erläutert.

Aufgrund der kurzfristigen Fertigstellung der NS und der ungeklärten Anlage der NS einigte man sich darauf, die vorliegende NS bis zur nächsten Sitzung zurückzustellen.

Die Niederschrift vom 30.10.2014 wurde zurückgestellt.

4. Informationen

- 4.1. Zusammenfassung der Ergebnisse der Verkehrsuntersuchungen Süd/Südost für die Stadtteile Leipziger Straße/Hopfengarten/Salbke und Westerhüsen (DS0519/13)
Vorlage: I0315/14
-

Herr Stadtrat Hoffmann stellte die vorliegende Information zur Diskussion.

Die sachkundige Einwohnerin Frau Bork bemerkte, dass die Information nichtssagend ist. Es wird nur gesagt, dass wir nichts sagen. Dieses ist wenig befriedigend.

Herr Schröter vom Amt 61 unterstreicht diesen Befund und bekräftigt, dass gewünschte Ergebnisse erst im kommenden Jahr vorliegen und dann erst kommuniziert werden.

Die Information 0317/14 wurde zur Kenntnis genommen.

4.2. Information zur Stellungnahme S0179/13 zum Antrag A0084/13 AG Neue Medien/Social Media Vorlage: I0317/14

Herr Stadtrat Assmann stellte zwei Fragen zur vorliegenden Information: Warum werden auf der Homepage der Stadt Werbebanner eingeblendet. Hat die Stadt dieses nötig. Zum Auftritt der Stadt bei Facebook wurde die Frage gestellt, wie sich hier die Nutzerzahlen entwickeln.

Frau Schwingel vom BOB erläuterte, dass es einen eindeutigen Stadtratsbeschluss gibt, danach ist die Nutzung von Werbebannern auf der Homepage der Stadt gewünscht.

Die Entwicklung der Facebooknutzer ist insgesamt sehr positiv. Die Nutzung ist aber auch sehr abhängig von besonderen Ereignissen, z. B. Hochwasser, Bombenfunde usw. lassen die Nutzerzahlen nach oben gehen.

Herr Stadtrat Assmann wünscht sich, dass man in den Neuen Medien die Stärken der Stadt besser herausstellt bzw. mehr darstellt.

Frau Schwingel verweist auf den Informationsgehalt der Neuen Medien, auch unbequeme Informationen sind Informationen und sollten ihren Platz finden.

Die Information 0317/14 wurde zur Kenntnis genommen.

5. Bericht zum Cluster Gesundheitswirtschaft / Medizintechnik

Frau Worel informierte über die Gesundheitswirtschaft und Medizintechnik in Magdeburg. Der Verein bzw. das Netzwerk InnoMed entstand im Jahr 2000 aus dem Umfeld der Otto-von-Guericke-Universität und dem Leibnizinstitut für Neurobiologie (IfN). Durch den Verein werden neben reinen medizintechnischen Fragestellungen verstärkt auch allgemeine Themen der Gesundheitswirtschaft bedient. Ziel des Vereines ist es, die Branche stärker zu vernetzen, die Gesundheitswirtschaft in der Stadt und im Land stärker in den Fokus zu rücken und die Außenwahrnehmung zu verbessern.

Bei InnoMed e.V. widmet man sich besonderer Aufmerksamkeit dem Technologietransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft. Im Laufe der Jahre konnte man auch wertvolle Erfahrungen bei der Beantragung und Durchführung von geförderten Projekten sammeln, man ist und war Partner in diversen Projekten.

Bei der weiteren Arbeit wird das Thema Demographie und deren Entwicklung in den Mittelpunkt gestellt. Im kommenden Jahr wird es eine Demographie-Woche des Landes geben.

Frau Worel unterstreichte, dass die Medizintechnik eine sehr krisenfeste Branche ist, die für den Wirtschaftsstandort Magdeburg eine wichtige Bedeutung hat.

Frau Bork fragte nach möglichen Kooperationen mit dem IfN. Welche Art der Zusammenarbeit gibt es?

Frau Worel erläuterte, dass es sehr gute Kontakte zum IfN gibt, es kommt auch zu Zusammenarbeiten. Es ist jedoch nicht so, dass man bei jedem Projekt mit- bzw. zusammenarbeitet.

6. Bericht des Beigeordneten

Frau Marxmeier berichtete von der Auszeichnung der Stadt mit dem Unternehmer-Preis 2014 der ostdeutschen Sparkassen und Superillu in der Kategorie Kommune. Die Stadt Magdeburg ist „Kommune des Jahres 2014“, ein sehr schöner Erfolg. Teilnehmen am Wettbewerb „Kommune des Jahres“ konnten Kommunen, die durch ihre kommunale Wirtschaftsförderung ihre Standortattraktivität gesteigert und die Ansiedlung von Unternehmen gefördert haben.

7. Verschiedenes

Zum Tagesordnungspunkt gab es keine Hinweise oder Ausführungen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Stadtrat Hoffmann beendete die Sitzung um 18:40 Uhr.

Der Vorsitzende Herr Hoffmann wünschte allen Mitgliedern besinnliche Weihnachtsfesttage und einen guten Rutsch in das Jahr 2015. Frau Marxmeier und Herr Haseler schlossen sich den Wünschen für die Mitglieder an.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Michael Hoffmann
Vorsitzender

Norbert Haseler
Schriftführer